

ES REICHT JETZT! FRAUEN IN DER KATHOLISCHEN KIRCHE STEHEN AUF

Kursnummer 20.02.111

Der Missbrauchs- und Vertuschungsskandal hat die katholische Kirche in den Grundfesten erschüttert. Inzwischen ist klar, dass die Ursache dafür nicht nur persönliche Verfehlungen Einzelner sind, sondern dass es Strukturen gibt, die Machtmissbrauch begünstigen. Wie für Tausende engagierte Frauen ist für Maria Hagenschneider klar: Eine Erneuerung kann nur gelingen, wenn den Frauen in der Kirche der gebührende Platz zukommt. Sie lassen sich nicht mehr mit theologischen Formeln abspeisen.

Maria Hagenschneider stellt in ihrem Buch: "Es reicht jetzt! Frauen in der katholischen Kirche stehen auf" -Initiativen vor, die für eine Reihe von Strukturveränderungen, nicht nur in den deutschsprachigen Ländern aufstehen und eintreten. Sie steht für berechnete Kritik an der römisch-katholischen Kirche ein und streitet für Veränderungen. Dabei liegt ihr Schwerpunkt auf der Forderung nach Geschlechtergerechtigkeit in der katholischen Kirche. Den gängigsten Argumenten derer, die meinen, dass den Frauen in der Kirche keine Ämter zustehen, setzt sie Argumente entgegen und entlarvt z.T. die, die sich gerne als "Bewahrer des Katholischen" bezeichnen, als Verteidiger eigener Macht.

Maria Hagenschneider steht mitten in ihrer Kirche, trotz und mit ihrer persönlichen Geschichte. Sie informiert sachlich und lässt sich zugleich ihre emotionale Sicht nicht nehmen. Mit vielen Frauen aus der Mitte des kirchlichen Lebens stellt sie die Frage: Werde ich endlich ernst genommen oder werde ich gehen? Die Zukunft der Kirche hängt davon ab.

TERMIN
LEITUNG

MONTAG, 05.10.2020 VON 19.00-20.30 UHR

Marion Hagenschneider, Religionspädagogin, Heilpädagogin, engagiert in der Hospizbewegung und bei interkulturellen Fragestellungen, Mitglied der kfd und Maria 2.0 Aktivistin, Autorin von: "Tage voller Leben - unsere gemeinsame Zeit im Hospiz" und "Es reicht jetzt! Frauen in der katholischen Kirche stehen auf"

KOSTEN
KOOPERATION

€ 12

Katholische Frauenbewegung OÖ, Frauenkommission der Diözese Linz

UND SIE TANZEN AUS DER REIHE: BIBLISCHEN FRAUEN IN TEXT UND TANZ NACHSPÜREN

Kursnummer 20.02.005

Das Frauenbild, das aus der Bibel abgeleitet wurde und wird, hat sich stark gewandelt. Früher stand das Bild der angepassten Frau im Vordergrund, die eher am Rande vorkam. In den letzten Jahrzehnten wurden jene Texte (neu) entdeckt, in denen Frauengestalten durch ihr Handeln Heilsgeschichte entscheidend mitgestaltet haben. Mit einigen dieser Frauen werden wir uns näher auseinandersetzen, die Erzählungen über sie (genauer) kennenlernen, der Wirkungsgeschichte dieser biblischen Texte nachgehen und den Bezug zum Heute und zu uns selber hinterfragen. Mit dazu passenden Reigen- und Kreistänzen werden wir uns diese Erzählungen "einverleiben".

TERMIN
LEITUNG
KOSTEN

SAMSTAG, 17.10.2020 VON 09.00-17.00 UHR

Ingrid Penner, Referentin im Bibelwerk Linz, Erwachsenenbildnerin, Sakraler Tanz, Bibliodrama
€ 50

KRAFT UND MUT SCHÖPFEN: LINZER BIBELKURS 2021

Kursnummer 20.02.006

In kirchlichen und gesellschaftlichen Umbruchszeiten suchen Menschen verstärkt nach Halt und Ermutigung. Da die meisten biblischen Texte in Umbruchszeiten entstanden sind mit der Absicht, Mut und Hoffnung zu schenken, können auch wir sie heute als eine Kraftquelle für uns entdecken. Dazu möchte der Linzer Bibelkurs einladen.

Die vier Abende werden uns mit Zusagen in Verbindung bringen, die seit Jahrtausenden Menschen von Gott her erfahren durften:

- Du bist gesegnet: Wir stehen von Anfang an unter dem Segen Gottes und dürfen in diesem Segensraum leben. Wir sind gewünscht und geliebt.
- Du bist gerufen: Jede und jeder von uns hat ihre/seine ganz besondere Berufung und darf diese leben. Gott traut uns etwas zu.
- Du bist befreit: Wir dürfen uns in unserem Menschsein entfalten - Gott will die Freiheit des Menschen. Fehler sind erlaubt.
- Du bist gesendet: Wir dürfen anderen Menschen das, was uns leben lässt, weitergeben und gemeinsam die Welt um uns im Sinne Jesu (christlich) gestalten. Das Reich Gottes wird erfahrbar.

TERMINE	4x jeweils DONNERSTAG VON 19.00-21.30 UHR , 21. Jän., 4. Febr., 25. Febr., 11. März 2021.
LEITUNG	ReferentIn Bibelkurs
KOSTEN	€ 12 pro Abend
HINWEIS	4 Abende € 42, ab Anmeldung 07. Jänner 2021 € 48 Bildungsgutschein ist für den Gesamteintritt einlösbar!

**DER STREIT UM GOTT:
ZEITGENÖSSISCHE ATHEISTISCHE POSITIONEN**

Kursnummer 20.02.105

Religion ist wieder ein Thema, so scheint es, wenn man diversen Medien und Blogs folgt. Doch geht es dabei nicht um den Glauben, der eine Hilfe für ein gelingendes Leben darstellt. Seit dem Ende des 20. Jahrhunderts schreiben Autoren gegen die Religion(en) an und bezeichnen ihre Bewegung selbst als "Neuen Atheismus". Glaube wird dabei als Ausdruck einer Haltung beschrieben, die in der frühkindlichen Entwicklung stehen geblieben ist. Religion sei ein gefährlicher Versuch, Menschen zu beherrschen und generell Ursache von Gewalt. "Religion vergiftet die Welt", behauptet einer der Autoren, deshalb muss sie im Namen der Vernunft und des Fortschritts bekämpft werden.

Diese neuen atheistischen Thesen sind weit verbreitet. Die Diskussionen beschränken sich längst nicht mehr auf kleine Zirkel von Experten. Alle Glaubenden müssen sich damit auseinandersetzen, am Stammtisch, in sozialen Netzwerken oder im Freundeskreis.

Der Spezialkurs gibt einen Überblick über das Phänomen des Neuen Atheismus. Ausgewählte Texte des neuen Atheismus werden vorgestellt und gelesen. Die sachlichen Argumente gegen Religion werden ernst genommen und von einem christlichen Standpunkt aus diskutiert.

TERMINE	2x jeweils SAMSTAG, 14.11.2020, VON 9.00-16.30 UHR SAMSTAG, 30.01.2021, VON 9.00-16.30 UHR
LEITUNG	Univ.-Lekt. Dr. Hubert Philipp Weber , Leiter des Erzbischöflichen Sekretariats Wien, Lehrbeauftragter am Institut für Dogmatische Theologie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien
KOSTEN	€ 95 / € 85 für Mitglieder der FREUNDE der THEOLOGISCHEN KURSE (inklusive Unterlagen)
HINWEIS	Anmeldung bis 16.10.2020 an E-Mail: fernkurs@theologischekurse.at oder Tel.Nr 01/ 51552-3703
KOOPERATION	THEOLOGISCHE KURSE

FRAUENLITURGIE

Kursnummer 20.02.160

Frauen treffen einander zum Austausch und zum Feiern einer gemeinsamen Liturgie in einer Form, die unsere alltäglichen Erfahrungen zur Sprache bringt und alle unsere Sinne miteinbezieht.

Wir bieten auch Beratung an, wenn Sie Ereignisse im Familienkreis (oder darüber hinaus) liturgisch bzw. spirituell gestalten wollen

TERMINE	5x jeweils MONTAG VON 20.00-22.00 UHR , 21. Sept., 30. Nov. 2020, 25. Jän., 22. März, 31. Mai. 2021.
REFERENTINNEN	Dr.ⁱⁿ Maria Prieler-Woldan , Ausbildung zur Pastoralassistentin, Soziologin, Erwachsenenbildnerin, Autorin des Buches: Das Konzil und die Frauen Mag.^a Martha Leeb , Theologin, unterrichtet am Gymnasium Petrinum Linz, Beraterin bei Zoe und Beziehungsleben
HINWEIS	Teilnahme an einzelnen Feiern ist möglich. Anmeldung nicht erforderlich.

IM GEDENKEN: ERNA PUTZ ÜBER FRANZISKA JÄGERSTÄTTER

Kursnummer 20.02.050

Franziska Jägerstätter würde am 03. März 2021 ihren 108. Geburtstag feiern. Zu ihrem Gedenken veranstaltet das Haus der Frau seit 2016 jährlich eine Gedenkveranstaltung. Diese wird seit 2019 in Kooperation mit dem Franz und Franziska Jägerstätter Institut an der Katholischen Privatuniversität durchgeführt.

Erna Putz verband mit Franziska Jägerstätter ein Jahrzehnte langer Einsatz für die Würdigung von Franz Jägerstätter. Dabei haben sie miteinander viel erlebt und erfahren. Im Gedenken an Franziska lässt die Referentin nicht nur Anekdotisches zur Sprache kommen, sondern bringt uns das Leben und Denken der Frau hinter dem Seligen näher.

TERMIN	DONNERSTAG, 04.03.2021 VON 16.00-18.00 UHR
LEITUNG	Dr.ⁱⁿ Erna Putz , Jägerstätterbiograf
ORT	Katholische Privat-Universität Linz, Bethlehemstraße 20, Linz
KOSTEN	Freiwillige Spenden
KOOPERATION	Franz und Franziska Jägerstätter Institut an der Katholischen Privatuniversität, Jägerstätter-Beirat

KREUZWEG FÜR FRAUEN AUF DEN LINZER PÖSTLINGBERG

Kursnummer 20.02.106

Im Gehen des Kreuzweges auf den Pöstlingberg wird der Blick auf das Wesentliche im Leben gerichtet. Das ist ein Inhalt der Fastenzeit, Zeit zu haben für die Fragen nach dem Sinn und Ziel unseres eigenen Alltags. Das Bildungszentrum Haus der Frau und die Katholische Frauenbewegung laden daher zum Kreuzweg speziell für Frauen auf den Pöstlingberg ein.

TERMIN	FREITAG, 12.03.2021 VON 15.00-17.30 UHR
LEITUNG	Kienast Eva-Maria M.A. MA , Leiterin Haus der Frau Mag.^a Susanne Lammer , Theologin
HINWEIS	Treffpunkt 15.00 Uhr beim Petrinum Linz. Abschluss in der Pöstlingbergbasilika.
KOOPERATION	Katholische Frauenbewegung OÖ

SEELSORGERINNEN IM GESPRÄCH

Kursnummer 20.02.112

Die wichtige Arbeit der Frauen in der Kirche ist in vielen Pfarren, Regionen und Arbeitsbereichen selbstverständlich. Dass mittlerweile viele Frauen hauptamtlich in der Seelsorge tätig sind, ist einerseits nicht mehr wegzudenken, andererseits aber auch wenig bekannt. Im Gespräch mit Mag.a Stefanie Hinterleitner erzählen zwei Seelsorgerinnen von ihrer jeweiligen Arbeitswelt und ermöglichen alltägliche - und für manche überraschende - Einblicke in die Arbeit der Seelsorgerinnen der Diözese Linz.

"Menschen seelsorglich in den Höhen und Tiefen ihres Lebens zu begleiten, Visionen eines guten Miteinanders zu entwickeln und das Leben einer Pfarrgemeinde lebendig zu gestalten, bereitet mir Freude" fasst die leitende Seelsorgerin Monika Weilguni das Schöne an ihrem Beruf zusammen. Als Leiterin setzt sie im Team gemeinsam mit Haupt- und Ehrenamtlichen unterschiedliche Schwerpunkte, um die Botschaft Jesu Christi im Leben der Menschen konkret erfahrbar zu machen.

Mag.a Christine Schulz, Beauftragte für Jugendpastoral im Dekanat Freistadt, sieht es als ihre Aufgabe, Menschen in ihrer Entwicklung ein Stück zu begleiten, einen Impuls zu setzen, sie christlich zu bestärken. Dabei sucht sie nach Möglichkeiten, um Menschen, egal ob sie sozialisiert sind oder nicht, einen Raum zu eröffnen für das Spirituelle, Transzendente, für ihre Sehnsüchte, Hoffnungen und Fragen.

Mit dem Fotoprojekt "Seelsorgerinnen ins Bild bringen" will die Frauenkommission der Diözese Linz Frauen in pastoralen Berufen in ihrer täglichen Arbeit zeigen. Fotografisch soll sichtbar gemacht werden, was einen Großteil ihrer seelsorglichen Tätigkeit ausmacht, nämlich mit Menschen zu beten, zu singen, zu feiern, zu reden und das Leben mit all seinen Höhen und Tiefen zu begleiten. Frauen sind seit 70 Jahren als Seelsorgerinnen in Pfarren, Krankenhäusern und in der Jugend- und Betriebspastoral tätig.

TERMIN	DIENSTAG, 27.04.2021 VON 18.30-21.00 UHR
MODERATORIN	Mag.^a Stefanie Hinterleitner , Stellvertretende Vorsitzende der Frauenkommission der Diözese Linz
ZU GAST	Mag.^a Christine Schulz , Beauftragte für Jugendpastoral im Dekanat Freistadt Dipl. Päd.ⁱⁿ Monika Weilguni , Leitende Seelsorgerin in Linz - St. Konrad
KOSTEN	Freiwillige Spenden
KOOPERATION	Haus der Frau, Frauenkommission der Diözese Linz

LANGE NACHT DER KIRCHEN IM HAUS DER FRAU

Kursnummer 20.02.100

Erleben. Mitmachen. Sich ansprechen lassen. Hingehen und dabei sein!

Österreichweit beteiligen sich am 28. Mai 2021 ca. 700 Kirchen an diesem Projekt aller christlichen Konfessionen – ein Beweis, wie Ökumene funktionieren kann. In ganz Oberösterreich finden in der Lange Nacht der Kirchen 400 Veranstaltungen statt, über 120 davon allein in Linz. Auch das Haus der Frau öffnet ihre Türen und lädt zum Mitmachen, Genießen und Innehalten ein.

Das aktuelle Programm finden Sie ab Mai 2021 unter: www.langenachtderkirchen.at/linz

TERMIN	FREITAG, 28.05.2021 VON 20.00-24.00 UHR
KOOPERATION	Lange Nacht der Kirchen Österreich

STADTPILGERN

Kursnummer 20.02.007 - 20.02.010

"Pilgern" - Erwandern der Inneren und Äußerer Landschaften - beim Hinausgehen in sich hineingehen - ermöglicht: Aufbrechen, sich aufmachen, suchen, Hörende/r sein, Sehende/r sein, Grenzen erfahren, intensiv leben und das LEBEN hautnah spüren. Und so gewinnt Pilgern in Zeiten wachsender Hektik und somit seelischer Belastung zunehmend an Bedeutung.

Sie gönnen sich eine Auszeit, um sich für sich selber wieder einmal Zeit zu nehmen und um Energie zu tanken? Sie spüren die Ursehnsucht, Sinn im eigenen Leben zu suchen, es neu mit Sinn zu füllen, ihm eine neue Ausrichtung zu geben, zur eigenen Mitte zu finden und dabei letztendlich in der Vielfalt der Natur dem Göttlichen in sich zu begeben?

Sie suchen eine Gemeinschaft, um nicht ganz alleine unterwegs zu sein auf diesem Abenteuer mit sich selber in der Fremde und möchten dabei eine professionelle Wegbegleitung? Dann GEHEN Sie doch mit auf einer dieser Pilgerwanderungen.

1. Termin: Herbstgenuss - Aus der Fülle schöpfen

Kursnummer 20.02.007

Den Herbst mit all seiner warmen Farbenpracht am Stadtrand von Linz zu erleben, weckt die Sinne, beruhigt den Geist und macht unsere Lebensfülle bewusst. Bei dieser Pilgerwanderung bringen wir mit Dankbarkeit unsere innere Ernte ein.

TERMIN **SAMSTAG, 10.10.2020 VON 09.00-16.00 UHR**

2. Termin: Winterruhe - In mich gehen

Kursnummer 20.02.008

Bei dieser winterlichen Pilgerwanderung entdecken wir in Linz bezaubernde Winterlandschaften und stille Plätze, die uns zur inneren Ruhe und Gelassenheit führen.

TERMIN **SAMSTAG, 23.01.2021 VON 09.00-16.00 UHR**

3. Termin: Frühlingskraft - Kraftquellen aufspüren

Kursnummer 20.02.009

Der Frühling mit seiner energiespendenden Wirkung von Aufblühen, Austreiben, Hervorbringen, Wachsen und Werden wird uns beim Pilgern in und um Linz zu neuen Wegen inspirieren.

TERMIN **SAMSTAG, 17.04.2021 VON 09.00-16.00 UHR**

4. Termin: Sommerfrische - Welt-offen und Boden-ständig genießen

Kursnummer 20.02.010

Bezaubernde Plätze, Innenhöfe, Gärten und das Donauufer lassen uns die Erholungsorte von Linz erfahren. Mit allen Sinnen genießen wir diesen sommerlichen Pilgertag.

TERMIN **SAMSTAG, 26.06.2021 VON 09.00-16.00 UHR**
 LEITUNG **Christine Dittlbacher MAS**, Pilgerbegleiterin
 KOSTEN € 26 pro Termin
 HINWEIS Treffpunkt: Haus der Frau
 KOOPERATION Citypastoral